

Herren Kreisliga A Gr. 4

SC Lehr II : SV Göttingen
Samstag, 12.11.2022, 17:00 Uhr

SC Lehr II stockt Punktekonto in der Herren Kreisliga A Gr. 4 auf

Kurzer Jubel herrschte am Samstagnachmittag beim Heimteam des SC Lehr II, als Richard Verbeet das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den SV Göttingen sicherstellen konnte. Erfolgsgarant war insbesondere Eric Milkereit, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Beim 3:0 gegen Eck / Hofstetter fanden Milkereit / Pirthauer von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Verbeet / Oechsle konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Hofstätter / Sihler beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Völlig ungefährdet war der Sieg von Glögger / Gnam gegen Quednau / Sihler nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 12:10, 8:11, 11:4 nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Probleme zu Beginn des Spiels musste Eric Milkereit zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Gekämpft bis zum Schluss hatte wenig später Richard Verbeet in der Partie gegen Martin Hofstätter, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Verbeet seine Favoritenrolle, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht bestätigen konnte. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Beim Erfolg von Holger Pirthauer gegen Adrian Sihler konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Mit nur einem Satzverlust ging Reinhold Glögger gegen Florian Hofstetter durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Passende spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Sascha Oechsle letztlich an der Hand, um David Sihler zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Helmut Gnam versäumte es mit einem 6:11, 11:9, 8:11, 8:11 gegen Egbert Quednau, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte dagegen Eric Milkereit beim 3:0 gegen Martin Hofstätter. Richard Verbeet hatte im Einzel gegen Klaus Eck am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht der SC Lehr II am 19.11.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den SV Thalfingen, während der SV Göttingen am 19.11.2022 gegen den TTC Setzingen II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SC Lehr II

Doppel: Milkereit / Pirthauer 1:0, Verbeet / Oechsle 1:0, Glögger / Gnam 1:0

Einzel: E. Milkereit 2:0, R. Verbeet 1:1, H. Pirthauer 1:0, R. Glögger 1:0, S. Oechsle 1:0, H. Gnam 0:1

SV Göttingen

Doppel: Hofstätter / Sihler 0:1, Eck / Hofstetter 0:1, Quednau / Sihler 0:1

Einzel: M. Hofstätter 1:1, K. Eck 0:2, F. Hofstetter 0:1, A. Sihler 0:1, E. Quednau 1:0, D. Sihler 0:1